O b e r t u r n e r - J a h r e s b e r i c h t

1 9 5 3

Liebe Turnkameraden !
Im Geiste der 4 F, frisch, fromm, fröhlich und frei begrüsse ich euch zu unserer Hauptversammlung. Ich berichte nun kurz über das verflossene Vereinsjahr.

T u r n b e t r i e b .

Der Turnbetrieb hat mir nicht gefallen. Es ist nicht meine Absicht Vorwürfe zu machen, und ich gebe zu, dass ich auch nicht der Vollkommene bin. Mit dem Besuche fängt es an. Ich kann es einfach nicht verstehen, wenn man sich zu einem Verein entschliesst, und es dann nicht für nötig findet an den Turnstunden zu erscheinen. Deshalb ein solcher Turnbetrieb. Jeder kennt es ja zur Genüge. Ich hoffe nur dass es im kommenden Jahr stark bessert und die Turnstunde jedem zur Erholung undmzur Freude werden kann.

S c h w . K a n t . T u r n f e s t 25./26. Juli Wollerau

Der Turnverein Wollerau organisierte das Kant. Schwyzerische Turnfest. Leider konnte ich wegen dem Tode meines Vaters nicht daran teilnehmen. Unter kundiger Leitung von Schirmer Karl turnten wir in Wollerau unsere Uebungen und wurden wie folgt bewertet:

Freigew. Uebungen Barren - Pferd	47.73
Marsch - Freiübungen	47.oo
Pendelstafette 8o m	49.oo
Beteiligungszuschlag	--.5o
Total Punktzahl	144.23

Mit dem Erfolg können wir zufrieden sein. In der endgültigen Rangliste, die uns später vom technischen Komitee zugestellt wurde, wurden wir etliche Ränge vorversetzt. Es ist nur zu badauern, dass solche Fehler erst nach den Fest aufgeklärt werden.

R a n g t u r n e n .

Das Rangturnen konnte erst nach dem Fest durchgeführt werden, was als Nachteil für die Festarbeit gewertet werden muss. Es bestand aus einem Achtkampf, 3 Geräteübungen, 2 Leichtathletik je einem Gang Ringen und Schwingen und dem Hindernislauf. Zwei Turnkameraden aus Lachen sorgten für eine gerechte Notengebung.

L a u i - S t a f e t t e

Eine Mannschaft vom Turnverein kämpfte erfolgreich an der Lauistafette und sicherte sich den 11. Rang. Den Teilnehmern ist dazu zu gratulieren. Es sind dies: Kistler Kaspar, Zett Ferdi, Kistler Herm. Ruoss Reinhard und Schriber Alfred.

Quer durch Siebnen 23. Aug.

Am Jubiläumsstafettenlauf in Siebenen konkurierte eine Mannschaft vom Turnverein und sicherte sich einen guten vierten Rang. Die erfolgreichen Teilnehmer waren Schriber Alfred, Fleischmann Vital, Knapp Ernst, Kistler Lori, Grünig Franz und Schirmer Karl.

L. August.

Die Turner boten die Freiübung aus Wollerau und eine Barrenübung zum Besten.

Einzelerfolge.

Am Zentralschw. Kunstturnertag in Cham erkämpfte sich Vogt Walter den Kranz ebenso am Kant. Turnfest in Wollerau. An einer Ausscheidung für die Gerätemeisterschaft vom Zentralschweizerischen Kunstturnerverband belegte er den 2. Rang. Am Zentralschw. Ringertag in Bürglen holte Anderegg Edi den Kranz. An der Ringermeisterschaft der Zentralschweiz wurde er Meister im Halbschwer und Schwergewicht. Den beiden Einzelturnern zu Ihren Erfolgen im Namen vom Turnverein herzliche Gratulation.

Zum Schlusse kommend danke ich allen Turnern die treu zum Verein gehalten haben. Wenn auch nicht alle Wünsche in Erfüllung gingen, so wollen wir doch hoffen, dass es im kommenden Vereinsjahr gelingen werde, was bis heute nicht zu erreichen war. Also mit Mut und Zuversicht ins neue Vereinsjahr, und so wird der Erfolg sicher nicht ausbleiben.

Der Oberturner:

Friedrich Leo